

Verordnung

des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald als Untere Naturschutzbehörde
zum Schutz von Naturdenkmälern im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald,
Gemeinde Merzhausen

vom XX.XX.2024

Auf Grund von § 28 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung vom 29. Juli 2009 (BGBl. S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 08. Dezember 2022 (BGBl. S. 2240), sowie der §§ 30 Abs. 1 und 24 des Gesetzes zum Schutz der Natur, zur Pflege der Landschaft und über die Erholungsvorsorge in der freien Landschaft (Naturschutzgesetz – NatSchG) in der Fassung vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 07. Februar 2023 (GBl. S. 26,44) wird verordnet:

Allgemeine Vorschriften

§ 1

Schutzgegenstand und Schutzzweck

- (1) Die in der Anlage 1 zu dieser Verordnung aufgeführten Bäume auf dem Gebiet der Gemeinde Merzhausen werden als Einzelbildungen der Natur (Naturgebilde) zu Naturdenkmälern erklärt.
- (2) Der Schutzgegenstand und die geschützte Umgebung ergeben sich aus den Anlagen 1, 2 und 3.1-3.4, die Bestandteile dieser Verordnung sind.
- (3) Wesentlicher Schutzzweck der Verordnung ist der Erhalt und die nachhaltige Sicherung der Naturgebilde aus wissenschaftlichen, ökologischen, naturgeschichtlichen, landeskundlichen oder kulturellen Gründen, zur Sicherung von Lebensgemeinschaften oder Lebensstätten bestimmter Tiere und Pflanzen oder wegen ihrer Eigenart, Seltenheit, landschaftstypischen Kennzeichnung oder ihres ortsbildprägenden Charakters.

Die Eigenart ergibt sich beispielsweise durch das Alter eines Baumes oder seine besondere Wuchsform, die Seltenheit ergibt sich beispielsweise durch die Baumart. Unter landschaftstypischer Kennzeichnung ist die einen Landschaftsausschnitt oder ein Hofensemble prägende Qualität des Naturgebildes zu verstehen.

Der Schutzzweck der einzelnen Naturgebilde ist in der Anlage 1 stichwortartig aufgeführt.

- (4) Die Standorte der Naturdenkmale sind in einer Übersichtskarte im Maßstab 1: 10.000 (Anlage 2) und in 4 Detailkarten im Maßstab 1:2.500 (Anlagen 3.1-3.4) des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald jeweils durch ein rot umrandetes Kreuz gekennzeichnet.
- (5) Die Verordnung mit den Anlagen ist im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald und beim Bürgermeisteramt der Gemeinde Merzhausen zur Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten niedergelegt.

§ 2

Verbote

- (1) Es ist verboten, die Naturdenkmale zu beseitigen sowie Handlungen vorzunehmen, die zu einer Zerstörung, Veränderung oder Beeinträchtigung der Naturdenkmale, ihres Erscheinungsbildes oder ihrer geschützten Umgebung führen können, insbesondere die im Absatz 2 genannten Handlungen.
- (2) Im Standraum der Bäume, einschließlich des Kronen- und Wurzelbereiches (soweit keine versiegelten Flächen wie Gebäude, Verkehrsanlagen etc. den Wurzelraum oder Kronenbereich einschränken) ist es insbesondere verboten:
 1. bauliche Anlagen im Sinne der Landesbauordnung in der jeweils geltenden Fassung zu errichten oder andere vergleichbare Maßnahmen durchzuführen;
 2. über die bisher vorhandenen Jagdeinrichtungen hinaus weitere Jagdeinrichtungen am Naturdenkmal anzubringen, bzw. innerhalb seines Kronenbereiches aufzustellen;
 3. Straßen, Wege, Plätze oder sonstige Verkehrsanlagen anzulegen, Leitungen zu verlegen oder Anlagen dieser Art zu verändern;
 4. die Bodengestalt zu verändern, insbesondere durch Abgrabungen und Aufschüttungen;
 5. Abfälle oder sonstige Gegenstände zu hinterlassen oder zu lagern;
 6. Maßnahmen vorzunehmen, die den Wasserhaushalt des geschützten Objektes verändern;
 7. zu zelten, zu lagern, Wohnwagen oder Verkaufsstände aufzustellen oder Kraftfahrzeuge dauerhaft abzustellen;

8. Feuer zu machen oder zu unterhalten;
9. Plakate, Bild- oder Schrifttafeln aufzustellen oder am Naturdenkmal anzubringen;
10. Biozide, Düngemittel oder Chemikalien zu verwenden;
11. die geschützte Umgebung im Umfang des Kronenbereichs außerhalb der vorhandenen Straßen und Wege zu befahren;
12. vermeidbare Luftverunreinigungen oder Erschütterungen zu verursachen.

§ 3

Zulässige Handlungen

Die Verbote des § 2 gelten nicht für:

1. die Nutzung rechtmäßig bestehender Einrichtungen sowie für die ordnungsgemäße land- und forstwirtschaftliche Grundstücksnutzung und für die ordnungsgemäße Ausübung der Jagd in der bisherigen Art und Weise;
2. die ordnungsgemäße Nutzung der Wege in der bisherigen Art und im bisherigen Umfang sowie die Unterhaltung und Instandsetzung der Wege, soweit hierdurch keine negativen Folgen für das Naturdenkmal ausgehen;
3. Pflegemaßnahmen, die von der Naturschutzbehörde oder der von ihr beauftragten Stelle angeordnet werden;
4. behördlich angeordnete oder zugelassene Beschilderungen;
5. Maßnahmen zur Verkehrssicherung, die von der Naturschutzbehörde im Einzelfall zugelassen werden.

§ 4

Schutz- und Pflegemaßnahmen

Vorrangiges Pflege- und Entwicklungsziel ist der Erhalt der Bäume. Die erforderlichen Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen sind in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde durchzuführen. Hierbei sind die „Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Baumpflege (ZTV-Baumpflege)“ in ihrer jeweils aktuellen Fassung zu beachten. Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen können durch Einzelanordnung der unteren Naturschutzbehörde festgelegt werden.

Schlussvorschriften

§ 5

Befreiungen

Die untere Naturschutzbehörde kann von den Vorschriften dieser Verordnung nach § 67 Bundesnaturschutzgesetz eine Befreiung erteilen.

§ 6

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 69 Abs. 7 Bundesnaturschutzgesetz i. V. m. § 80 Abs. 1 Nrn. 2 und 4 NatSchG handelt, wer im Bereich eines Naturdenkmals vorsätzlich oder fahrlässig eine nach § 2 dieser Verordnung verbotene Handlung vornimmt.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Freiburg, den **XX.XX**.2024

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
- Untere Naturschutzbehörde -

Störr-Ritter
Landrätin

Heilung von Verfahrensmängeln:

Nach § 25 des Naturschutzgesetzes (NatSchG) in der Fassung vom 23. Juni 2015 ist eine Verletzung der in § 24 genannten Verfahrens- und Formvorschriften nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres nach Erlass der Verordnung schriftlich bei der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstraße 3, 79104 Freiburg, geltend gemacht wird; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.



Anlage 1

zur Verordnung des Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald zum Schutz der in der Anlage aufgeführten Naturdenkmale im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Gemeinde/GKZ: Merzhausen/33

Gemarkungen: Merzhausen

Verordnung vom XX.XX.XXXX

Ifd. Nr. Anzahl Name Art	Stadt/Gemeinde Gemarkung Lage/Gewann örtl. Beschreibung geschützte Umgebung Flst. Nr.: Karte/Lageplan	Schutzzweck
33/01 1 Linde (<i>Tilia cordata</i>)	Merzhausen Merzhausen Alte Straße 16 An Straße Kronenbereich* 87 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 1	Eigenart Ortsbild prägend
33/02 1 Kastanie (<i>Aesculus hippocastanum</i>)	Merzhausen Merzhausen Alte Straße 43 An Straße Kronenbereich* 95 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 1.	Eigenart Ortsbild prägend

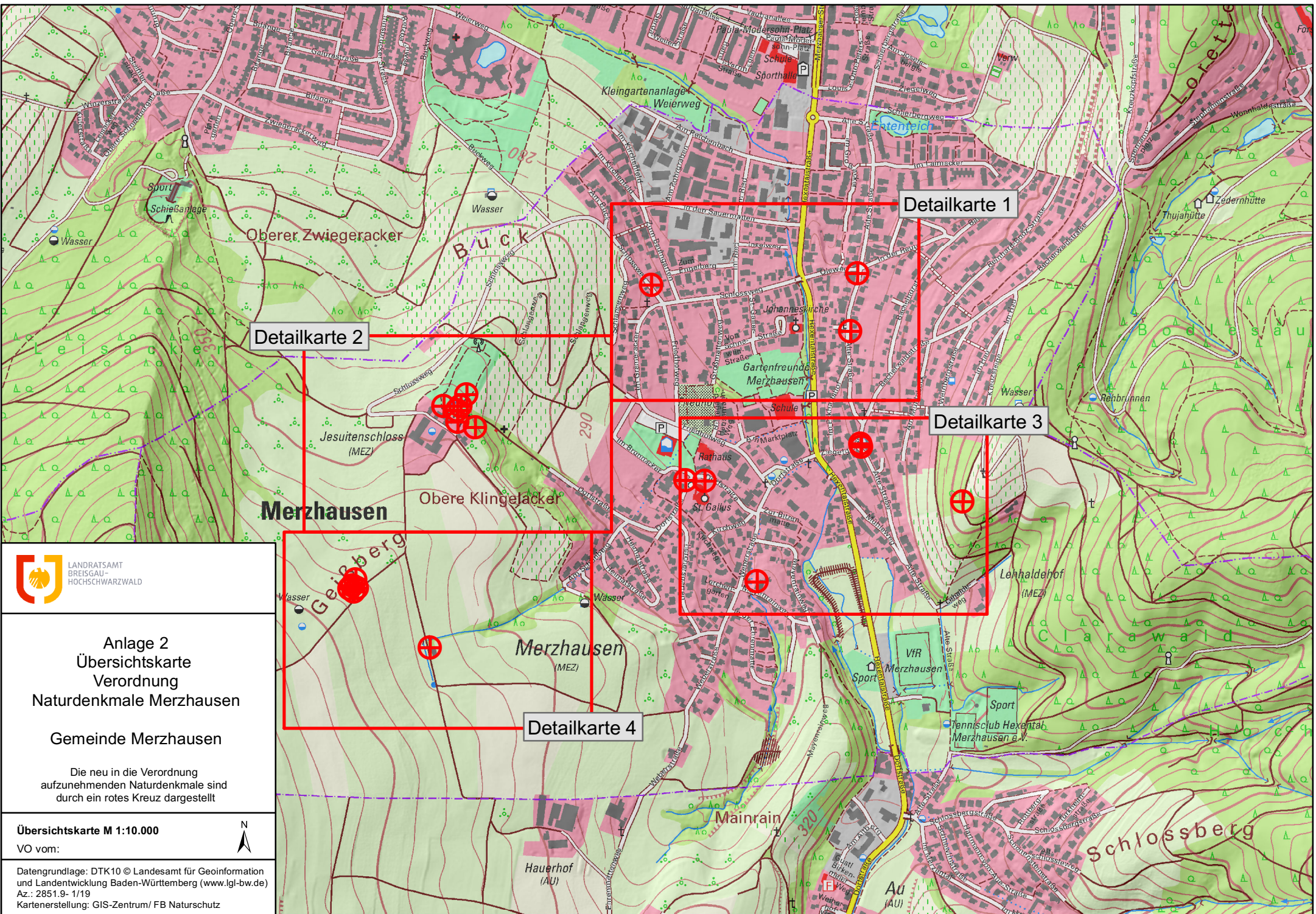
<p>33/03 2 Linden (<i>Tilia cordata</i> / <i>Tilia platyphyllos</i>)</p>	<p>Merzhausen Merzhausen Alte Straße / Ziegelgasse Auf Verkehrsinsel Kronenbereich* 50/1 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 3</p>	<p>Eigenart Ortsbild prägend</p>
<p>33/04 1 Linde (<i>Tilia platyphyllos</i>)</p>	<p>Merzhausen Merzhausen Dorfstraße 23 Östlich der Pfarrkirche Kronenbereich* 20 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 3</p>	<p>Eigenart Ortsbild prägend Kulturell (Kirchenlinde)</p>
<p>33/05 1 Mammutbaum (<i>Sequoia giganteum</i>)</p>	<p>Merzhausen Merzhausen Dorfstraße 12 Kronenbereich* 16 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 3</p>	<p>Seltenheit Eigenart Ortsbild prägend</p>
<p>33/06 1 Birne (<i>Pyrus communis</i>)</p>	<p>Merzhausen Merzhausen Herchersbuckacker Am Dreschschuppen des Jesuitenschlosses Kronenbereich* 312 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 4</p>	<p>Seltenheit Eigenart Ökologisch Landschaftsbild prägend</p>
<p>33/07 1 Linde (<i>Tilia platyphyllos</i>)</p>	<p>Merzhausen Merzhausen Wanderweg zw. Jesuitenschloss und Schönstattkapelle Kronenbereich* 312</p>	<p>Eigenart Ökologisch</p>

33/08 1 Mammutbaum (<i>Sequoia giganteum</i>)	Merzhausen Merzhausen Park Jesuitenschlössle Kronenbereich* 312 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 2	Seltenheit Eigenart
33/09 1 Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>)	Merzhausen Merzhausen Park Jesuitenschlössle Kronenbereich* 312 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 2	Eigenart
33/10 1 Eibe (<i>Taxus baccata</i>)	Merzhausen Merzhausen Park Jesuitenschlössle Kronenbereich* 312 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 2	Seltenheit Eigenart
33/11 1 Eibe (<i>Taxus baccata</i>)	Merzhausen Merzhausen Park Jesuitenschlössle Kronenbereich* 312 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 2	Seltenheit Eigenart
33/12 1 Götterbaum (<i>Ailanthus altissima</i>)	Merzhausen Merzhausen Park Jesuitenschlössle Kronenbereich* 312 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 2	Seltenheit Eigenart

33/13 1 Edelkastanie (<i>Castanea sativa</i>)	Merzhausen Merzhausen Schloßweg Gaisberg Kronenbereich* 307 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 4	Seltenheit Eigenart Ökologisch Landschaftstypisches Kenn- zeichen
33/14 1 Linde (<i>Tilia cordata</i>)	Merzhausen Merzhausen Schloßweg Gaisberg Kronenbereich* 307 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 4	Eigenart Ökologisch Landschaftstypisches Kenn- zeichen
33/15 1 Linde (<i>Tilia cordata</i>)	Merzhausen Merzhausen Schloßweg Gaisberg Kronenbereich* 307 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 4	Eigenart Ökologisch Landschaftstypisches Kenn- zeichen
33/16 1 Eiche (<i>Quercus robur</i>)	Merzhausen Merzhausen Schloßweg Gaisberg Kronenbereich* 307 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 4	Eigenart Ökologisch Landschaftstypisches Kenn- zeichen
33/17 1 Weißdorn (<i>Crataegus monogyna</i>)	Merzhausen Merzhausen Schloßweg Gaisberg Kronenbereich* 307 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 4	Eigenart Ökologisch Landschaftstypisches Kenn- zeichen

33/18 1 Eiche (Quercus robur)	Merzhausen Merzhausen Schlossweg 18 An Straße Kronenbereich* 690/1 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 3	Eigenart Ortsbild prägend
33/19 1 Eiche (Quercus robur)	Merzhausen Merzhausen Mayenrainweg 14 Garten / steht direkt an Ab- hang (Geologischer Auf- schluss) Kronenbereich* 38 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 3	Eigenart Ortsbild prägend
33/20 1 Eiche (Quercus robur)	Merzhausen Merzhausen Mühlebuck Kronenbereich* 426 ALK M 1 : 2.500 Detailkarte-Nr. 3	Eigenart Landschaftstypische Kenn- zeichnung

* Der Kronenbereich bezeichnet den Standraum des Baumes (einschließlich des Wurzelbereiches, soweit keine versiegelten Flächen wie Gebäude, Verkehrsanlagen etc. den Wurzelraum einschränken).



Detailkarte 1

Detailkarte 2

Detailkarte 3

Detailkarte 4


**LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD**

Anlage 2
Übersichtskarte
Verordnung
Naturdenkmale Merzhausen

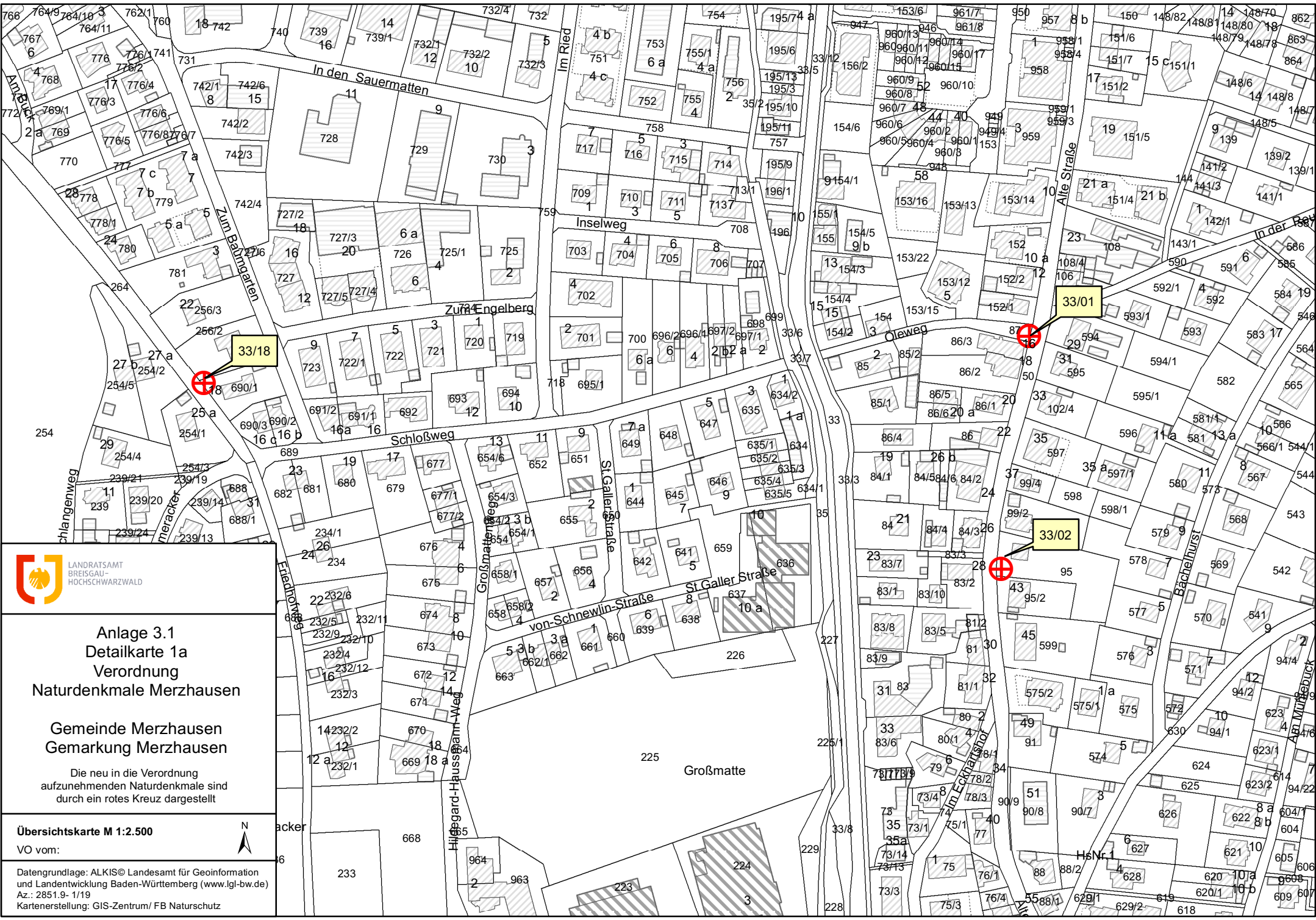
Gemeinde Merzhausen

Die neu in die Verordnung
 aufzunehmenden Naturdenkmale sind
 durch ein rotes Kreuz dargestellt

Übersichtskarte M 1:10.000

VO vom: 

Datengrundlage: DTK10 © Landesamt für Geoinformation
 und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgi-bw.de)
 Az.: 2851.9-1/19
 Kartenerstellung: GIS-Zentrum/ FB Naturschutz




**LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD**

**Anlage 3.1
Detailkarte 1a
Verordnung
Naturdenkmale Merzhausen**

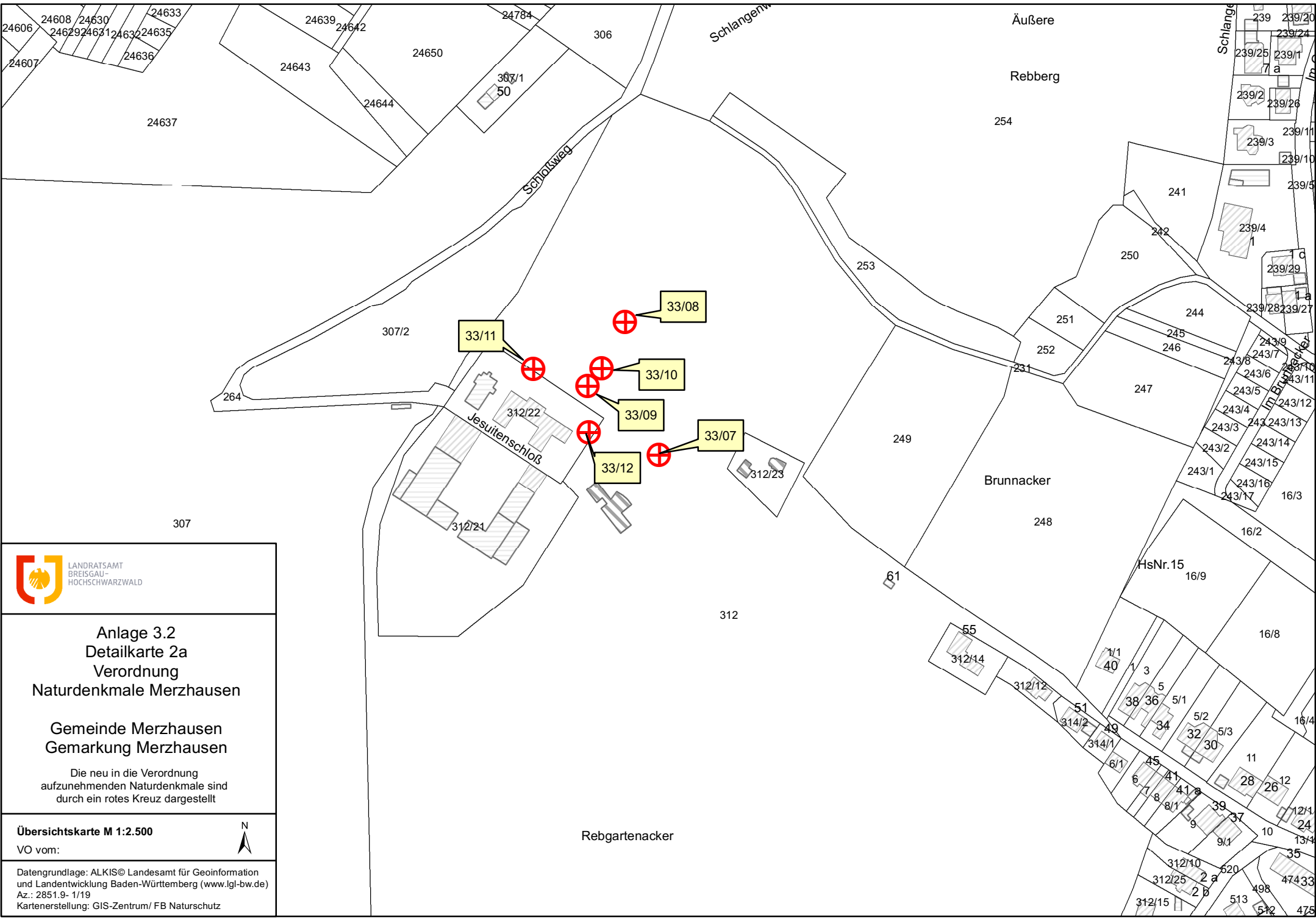
**Gemeinde Merzhausen
Gemarkung Merzhausen**


Die neu in die Verordnung
aufzunehmenden Naturdenkmale sind
durch ein rotes Kreuz dargestellt

Übersichtskarte M 1:2.500

VO vom: 

Datengrundlage: ALKIS© Landesamt für Geoinformation
und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgi-bw.de)
Az.: 2851.9- 1/19
Kartenerstellung: GIS-Zentrum/ FB Naturschutz




**LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD**

**Anlage 3.2
Detailkarte 2a
Verordnung
Naturdenkmale Merzhausen**

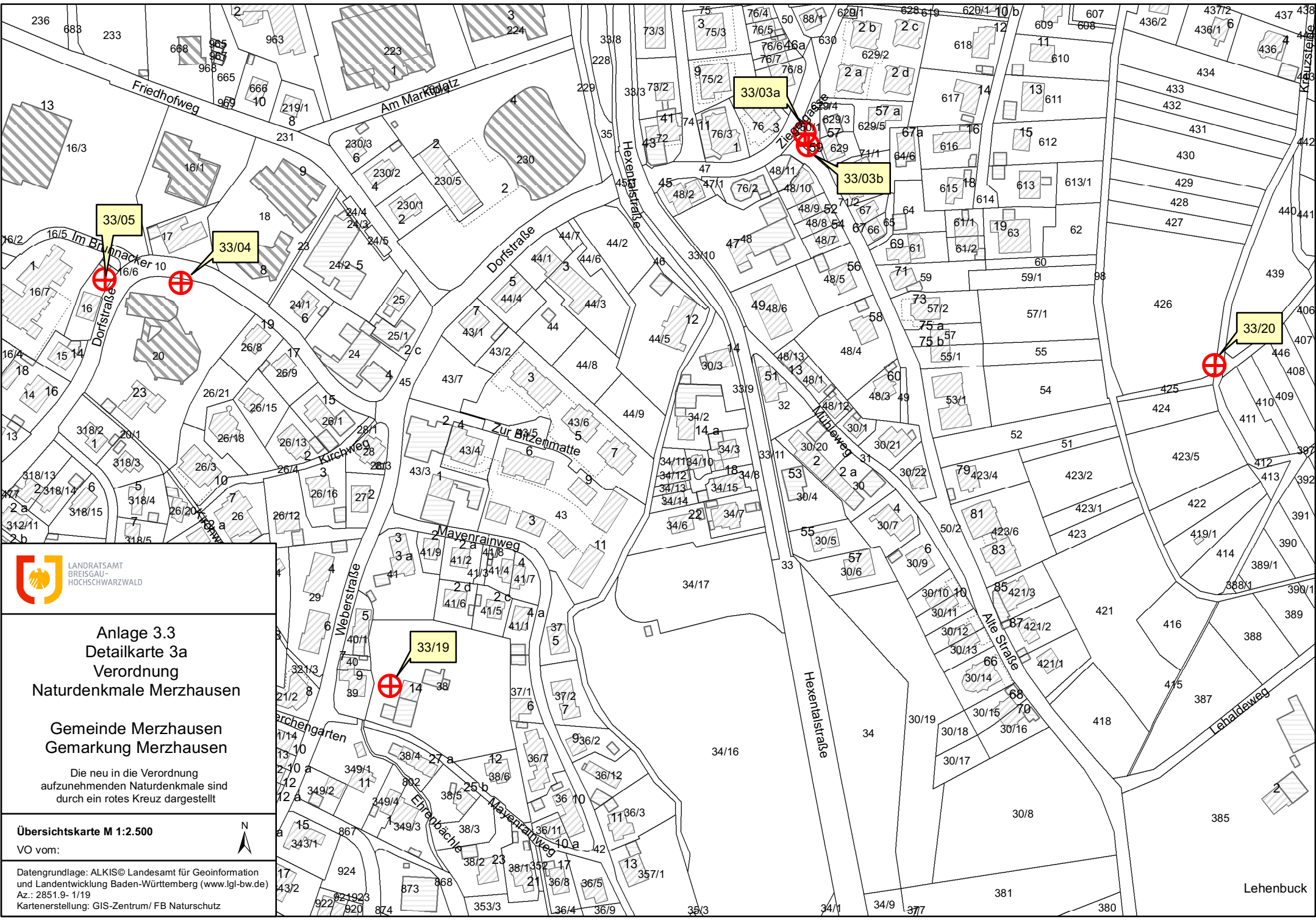
**Gemeinde Merzhausen
Gemarkung Merzhausen**

Die neu in die Verordnung
aufzunehmenden Naturdenkmale sind
durch ein rotes Kreuz dargestellt

Übersichtskarte M 1:2.500

VO vom: 

Datengrundlage: ALKIS© Landesamt für Geoinformation
und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de)
Az.: 2851.9- 1/19
Kartenerstellung: GIS-Zentrum/ FB Naturschutz



 LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Anlage 3.3
Detailkarte 3a
Verordnung
Naturdenkmale Merzhausen

Gemeinde Merzhausen
Gemarkung Merzhausen

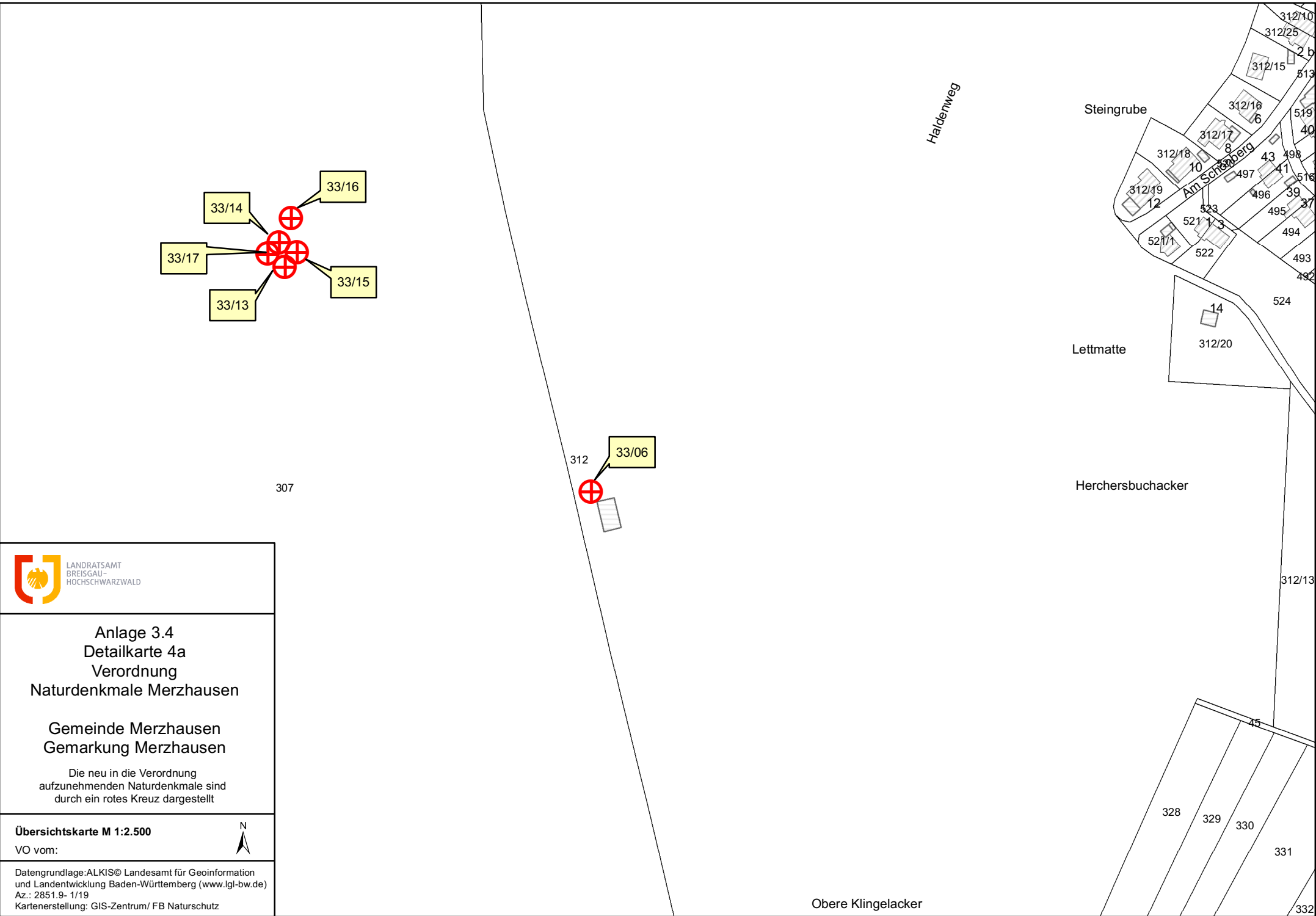
Die neu in die Verordnung
aufzunehmenden Naturdenkmale sind
durch ein rotes Kreuz dargestellt

Übersichtskarte M 1:2.500

VO vom: 

Datengrundlage: ALKIS© Landesamt für Geoinformation
und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgi-bw.de)
Az.: 2851.9- 1/19
Kartenerstellung: GIS-Zentrum/ FB Naturschutz

Lehenbuck



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Anlage 3.4
Detailkarte 4a
Verordnung
Naturdenkmale Merzhäuser

Gemeinde Merzhäuser
Gemarkung Merzhäuser

Die neu in die Verordnung
aufzunehmenden Naturdenkmale sind
durch ein rotes Kreuz dargestellt

Übersichtskarte M 1:2.500



VO vom:

Datengrundlage: ALKIS© Landesamt für Geoinformation
und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgi-bw.de)
Az.: 2851.9- 1/19
Kartenerstellung: GIS-Zentrum/ FB Naturschutz

Obere Klingelacker